



Vision 2030: Start-up-Boom in Mitteldeutschland II

Einladung zu Impuls und Diskussion

Mittwoch, 16. September 2020 | 17:00 bis 19:00 Uhr

Online und im Zughafen Erfurt

Der Auftakt der Veranstaltungsreihe über die Startup-Szene in Mitteldeutschland brachte die Erkenntnis, dass es an öffentlichen Fördergeldern an sich nicht mangelt. Kritisch diskutiert wurden eine gewisse Bürokratie und mangelnde Transparenz der Förderinstrumente, denen die öffentliche Hand allerdings mit geförderter Beratung begegnet.

In unserer zweiten Veranstaltung dieser Reihe wollen wir den Bogen etwas größer spannen: Wir schauen z. B. nach Israel, wo international die höchste Startup-Dichte besteht und zeigen, wie ein privater Startup-Inkubator funktioniert.

Was können wir aus den dortigen Erfahrungen lernen, um mehr Gründungen in Mitteldeutschland zu ermöglichen? Wo können nichtöffentliche Akteure öffentliche Förderung ergänzen? Welche Vorteile bietet die Region für Gründer_innen, welche Hürden müssen genommen werden? Über diese und weitere Fragen möchten wir sowohl mit Ihnen und unseren Gästen vor Ort als auch live via Zoom diskutieren.

Jörg Neigefindt

*Sprecher des
Managerkreises Mitteldeutschland*

Dr. Irina Mohr

*Leiterin Landesbüro Thüringen der
Friedrich-Ebert-Stiftung*

Vision 2030

Start-up-Boom in Mitteldeutschland II

Programm

Mittwoch, 16. September 2020 | 17:00 bis 19:00 Uhr

- 17:00 Uhr > *Begrüßung*
Dr. Irina Mohr
Leiterin [Landesbüro Thüringen](#) der Friedrich-Ebert-Stiftung
- 17:10 Uhr > *Einführung*
Jörg Neigefindt
Sprecher des [Managerkreises](#) Mitteldeutschland,
Geschäftsführer Hubert Müller & Partner GmbH
- 17:20 Uhr > *Impuls*
Wolfgang Tiefensee
Thüringer Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft
([TMWWDG](#)), Vorsitzender der SPD Thüringen
- 17:45 Uhr > *Podiumsdiskussion und Diskussion mit dem Online-Publikum*
Dr. Claudia Gärtner
CEO [microfluidic ChipShop](#) GmbH, Jena
- > *Live aus Israel*
Charme Rykower
Insiderin der Israelischen Startup-Szene und Senior Executive bei der
Deutsch-Israelischen Industrie- und Handelskammer ([AHK Israel](#)) in Tel Aviv
- Moderation*
Christoph Mader
[Fachhochschule Erfurt](#)
- 19:00 Uhr > *Ausklang und Imbiss*

- > Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns, wenn Sie sich an der Diskussion im [Zughafen Erfurt](#) oder [live via Zoom](#) aktiv beteiligen.
Bitte melden Sie sich bis zum **14. September 2020** verbindlich mit [Onlineformular](#) oder per E-Mail an info.erfurt@fes.de an. Vielen Dank.
Es werden Anmeldebestätigungen per E-Mail versandt. Zugangsdaten zur Onlineteilnahme via Zoom erhalten Sie am Tag der Veranstaltung.

Veranstaltungsort: Zughafen Erfurt, Zum Güterbahnhof 20, 99085 Erfurt

Weitere Informationen: Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Thüringen | Nonnengasse 11,
99084 Erfurt | Tel.: 0361 598020 | info.erfurt@fes.de

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern aus Wirtschaft und Politik.
Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns. Reisekosten sind von den Teilnehmer_innen selbst zu tragen.
Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.

